

Jahrestraining Philosophie der Freiheit

Der Freie lebt in dem Vertrauen darauf, dass der andere Freie mit ihm einer geistigen Welt angehört und sich in seinen Intentionen mit ihm begegnen wird.

R. Steiner: Die Philosophie der Freiheit

Projektbeschreibung

Das „Jahrestraining Philosophie der Freiheit“ ist ein moderner Schulungsweg des Denkens und der Freiheit. Es basiert darauf, dass die grundlegenden Gedanken der Philosophie der Freiheit über einen Zeitraum von sieben Monaten Kapitel für Kapitel täglich erübt, vertieft und meditiert werden. Es ist ein gemeinsamer Weg, der gleichzeitig so aufgebaut ist, dass jede*r Teilnehmende ihn auf ihre/seine ganz individuelle Art und Weise gehen kann. Durch Buddys (Weggefährten) und den Aufbau von Regionalgruppen fördern wir die Begegnung und den Austausch. Durch wöchentliche Unterstützungsbriefe und monatliche Zoom-Konferenzen vertiefen wir die Themen, unterstützen den Willensprozess und regen gedanklich-meditative Übungen an. Der Login-Bereich unserer Homepage dient der Begegnung, dem Austausch und der Information.



*Zu Beginn des Jahrestrainings bekommt jede*r Teilnehmende zwei Boxen mit den 600 Gedankenkarten aus der Philosophie der Freiheit und ein Tagebuch. Woche für Woche wechseln die Themen.*

Mittlerweile ist das Jahrestraining im vierten Jahr seiner Entwicklung. Wir sind ein Verantwortungskreis von acht Menschen, der im Juli 2021 den Verein Leben im Denken e.V. gegründet hat. Der dritte Zyklus, der von September 2021 bis April 2022 lief, umfasste 202 Menschen aus ganz Deutschland und der Welt. Unsere Vision ist es, mit unserem Jahrestraining einen Beitrag zu leisten, dass die Menschen immer mehr zu einem lebendigen Denken, zu sich selbst und ihren ureigenen Impulsen, zu ihrer Freiheit und Verantwortung finden. Damit ermöglichen wir den Austausch von Menschen unterschiedlicher Kulturkreise über eine gemeinsame gedanklich-meditative Arbeit, in deren Zentrum die Spiritualisierung des Denkens und die Liebe zum Handeln steht.

Aktuell erstellen wir eine russisch- und eine englischsprachige Version des Jahrestrainings. Mit dem 4. Zyklus, der am 25. September 2022 beginnt, wollen wir einen dreisprachigen Kurs begleiten. Damit wollen wir dazu beitragen, dass sich die Menschen jenseits der politischen und kulturellen Differenzen neu begegnen und voneinander lernen können. Wir sind diesem Weg ganz verbunden und erleben uns auch selbst als Menschen, die die Themen der Philosophie der Freiheit und das individuelle Erleben täglich vertiefen wollen.

Bisherige Projektentwicklung

| | | |
|-------------------|------------|---|
| 01/2019 – 12/2019 | | Idee, Konzept und Kartenerstellung |
| 02/2020 – 06/2020 | 1. Zyklus | 3 Teilnehmende, Leitung: Andreas Schmitt |
| 10/2020 – 04/2021 | 2. Zyklus | 45 Teilnehmende: Leitung: Andreas Schmitt, David Martin, Ann-Christin Christoffer |
| 04/2021 – 07/2021 | Aufbaukurs | mit „Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten“ |
| 07/2021 | Gründung | des Vereins „Leben im Denken e.V.“ |
| 09/2021 – 04/2022 | 3. Zyklus | 202 Teilnehmende: Leitung: Andreas Schmitt, David Martin, Elvira Kraus, Hannah Schuppert, Ina Eitzenberger, Ludger Scharlipp, Susanne Fritscher, Udo Eitzenberger |
| 05/2022 – 07/2022 | Aufbaukurs | mit „Wie erlangt man Erkenntnisse der höheren Welten“ |

Impressionen



Gründungsmitglieder Leben im Denken e.V. (v.l.n.r.)

Ina Eitzenberger (Heileurythmistin)
Susanne Fritscher (anthroposophische Krankenpflegerin)
Andreas Schmitt (Facharzt für Visceralchirurgie, Funktions-
Oberarzt ZIO Filderklinik, Anthroposophischer Arzt)
Prof. Dr. David Martin (Facharzt für Pädiatrie, Lehrstuhl für
Medizintheorie, Integrative und Anthropol. Medizin)
Hannah Schuppert (Medizinstudentin, Krankenpflegerin)
Ludger Scharlipp (Heilerziehungspfleger)
Udo Eitzenberger (Unternehmer)
Dr. med. Elvira Kraus (Ärztin i.W. Allgemeinmedizin)

Verpackungsaktion für den 3. Zyklus:

Insgesamt sind 139.416 Karten mit den Gedanken aus der Philosophie der Freiheit durch unsere Hände gewandert. Wir haben sie mit Hilfe von 5.550 Teilerkarten in die einzelnen Abschnitte unterteilt und in insgesamt 444 Kästchen sortiert.

Die Pakete für die Post haben einen ganzen Opel-Astra ausgefüllt. Der dritte Zyklus begann am 26. September 2021.

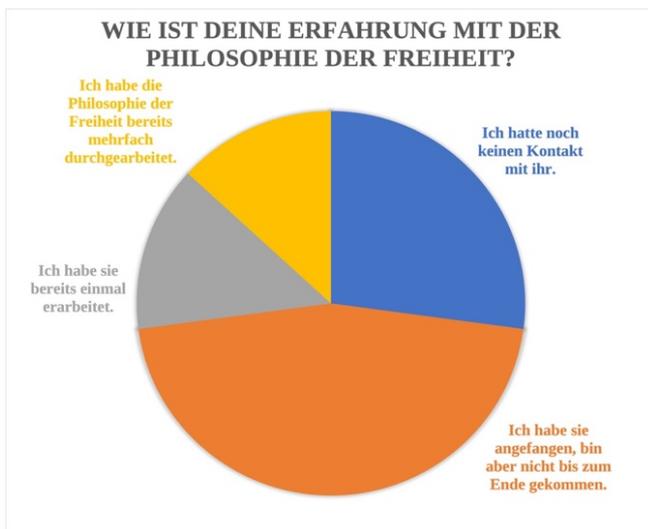


Unser Login-Bereich auf der Homepage

Über die Deutschland- (und Welt-) Karte können sich die Teilnehmenden finden und vernetzen. Hinter vielen Pfeilen verbergen sich mehrere Teilnehmende aus einer Stadt. Jede*r Teilnehmende hat die Möglichkeit, eine Profilkarte mit persönlichen Angaben zu erstellen.

Teilnehmende 3. Zyklus

Bei dem Jahrestraining 2021/22 waren 202 Menschen aus ganz Deutschland und der Welt in allen Altersstufen vertreten.

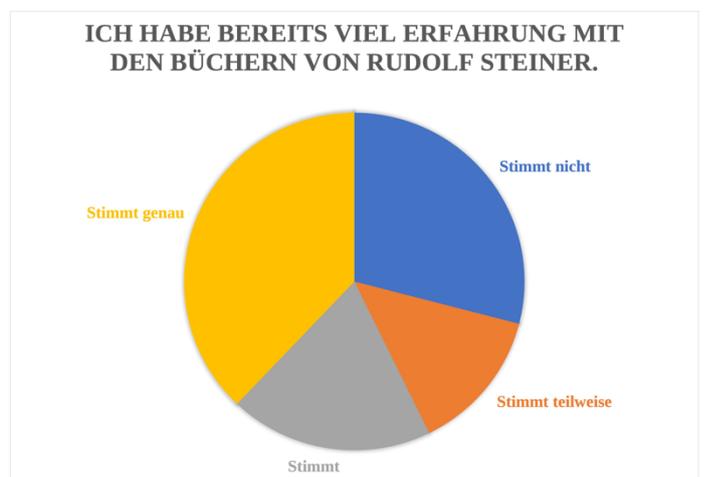


Teilnehmende 3. Zyklus

Die Teilnehmenden bringen die unterschiedlichsten Vorerfahrungen mit. Menschen, die die Philosophie der Freiheit bereits mehrfach durchgearbeitet haben und zum Teil selber anleiten, sind mit solchen, die sie zum ersten Mal lesen auf einem gemeinsamen Schulungsweg. Viele hatten bereits begonnen, die Philosophie der Freiheit zu lesen, sind aber nie bis zum Ende gekommen.

Teilnehmende 3. Zyklus

Auch die Vorerfahrungen mit der Anthroposophie und mit Büchern Rudolf Steiners sind sehr unterschiedlich. Als gedanklich-meditativer Schulungsweg ist das Jahrestraining so konzipiert, dass die Vorerfahrung kein Hindernis für die gedanklich-meditative Vertiefung oder die Begegnung ist.



Stimmen der Teilnehmenden

„Die Philosophie der Freiheit hat mich schon immer fasziniert. Jetzt habe ich das Gefühl, im Buch angekommen zu sein.“

„Es ist das erste Mal, dass ich Steiner lese. Es ist frisch und munter und macht Spaß. Gerade in der jetzigen Zeit mit den vielen schlechten Nachrichten ist es wie eine Oase.“

„Ich bin 75 Jahre alt und habe die Philosophie der Freiheit in den letzten 40 Jahren mehrfach gelesen. So intensiv wie jetzt durch das Jahrestraining habe ich sie noch nie durchgearbeitet.“

„Diese Art der Auseinandersetzung mit tiefen anthroposophischen Inhalten (...) gibt Zeit für Reifung der Gedanken und lässt einen neuen, unbekannteren Raum entstehen, in dem nie zuvor gedachte Fragen, Erkenntnisse oder geahnte Geheimnisse keimen können.“

„Ich freue mich über die liebevolle Gestaltung des Jahrestrainings bis ins kleinste Detail, die ausgezeichnete Vorbereitung und unterstützende Begleitung.“

„Die Große Dimension des Denkens in ihrer Tragweite und Wichtigkeit wird mir so langsam bewusst. Zu sehen, wie viele Menschen danach suchen, den Geist zu verstehen und ihn zu beherrschen, gibt mir Hoffnung und Ruhe.“

„Ich finde es eine sagenhafte Leistung, online die Treffen so zu gestalten, dass sie nicht ermüdend sind. Nach dem letzten Treffen hatte ich danach mehr Energie als zuvor!!!_Ich wollte einfach mal Danke sagen für so qualitativ hochwertige Treffen, inhaltlich, methodisch und technisch! Für mich auch gerne öfter ;-)“

„Aus der Arbeit mit den Karten ist ein Ritual entstanden. Es ist das erste Mal in meinem Leben, dass ich überhaupt an etwas dranbleibe.“

Lieblingszitate

Ich erkenne kein äußeres Prinzip meines Handelns an, weil ich in mir selbst den Grund des Handelns, die Liebe zur Handlung gefunden habe.

Wer von uns kann sagen, daß er in allen seinen Handlungen wirklich frei ist? Aber in jedem von uns wohnt eine tiefere Wesenheit, in der sich der freie Mensch ausspricht.

Alle Rätsel, die sich auf Geist und Materie beziehen, muß der Mensch in dem Grundrätsel seiner eigenen Wesenheit finden

Die Natur macht aus dem Menschen bloß ein Naturwesen; Die Gesellschaft ein gesetzmäßig handelndes; Ein freies Wesen kann er nur selbst aus sich machen.

Ich prüfe nicht verstandesmäßig, ob meine Handlung gut oder böse ist; ich vollziehe sie, weil ich sie liebe.

Nicht darauf kommt es an, ob ich einen gefassten Entschluss zur Ausführung bringen kann, sondern wie der Entschluss in mir entsteht.

Was man das Gute nennt, ist nicht das, was der Mensch soll, sondern das, was er will, wenn er die volle wahre Menschennatur zur Entfaltung bringt.

Kurzvorstellung Vorstand

Vorstand und Projektleitung: Andreas Schmitt

E-Mail: Andreas@Philosophie-der-Freiheit.de

Beruf:

Facharzt für Visceralchirurgie

Anthroposophischer Arzt GAÄD

Funktionsoberarzt Zentrum für Integrative Onkologie Filderklini

Wissenschaftlicher Mitarbeiter der Universitätsklinik Tübingen

Diverse Dozententätigkeiten



Vorstand: Prof. Dr. med. David Martin

E-Mail: David@Philosophie-der-Freiheit.de



Beruf:

Inhaber des Lehrstuhls für Medizintheorie, Integrative und Anthroposophische Medizin, Universität Witten/Herdecke

Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin, Zusatzbezeichnung

Pädiatrische Diabetologie, Endokrinologie, Hämatologie und Onkologie Filderklini

Klinischer Prüfer für ICH-GCP und AMG Studien, Phase II, III und IV Studien

Aktivitäten: www.uni-wh.de/gkls, www.uni-wh.de/ifimu, www.feverapp.de,

www.warmuptofever.org, www.lebens-weise.org, www.medienfasten.org,

www.medienweise.org.

Publikationen: https://www.researchgate.net/profile/David_Martin10

Vorstand und Projektentwicklung: Ludger Scharlipp

E-Mail: Ludger@Philosophie-der-Freiheit.de

Beruf:

In Ausbildung zum Heilerziehungspfleger in der Dorfgemeinschaft Tennental



Vorstand und Schatzmeisterin: Dr. med. Elvira Kraus

E-Mail: Elvira@Philosophie-der-Freiheit.de

Beruf

Ärztin in Weiterbildung Allgemeinmedizin